1. Lagebericht

1.1. Geschäftsverlauf 2024 und wirtschaftliche Lage

Die Auto Reiter GmbH mit Sitz in Fohnsdorf betreibt Handel mit Neu-, Jung- und Gebrauchtwägen, Minibagger und Hofladern. Ergänzend wird eine Werkstätte geführt. Seit vielen Jahren verfügt das Untenehmen über besondere Expertise im Handel und der Restaurierung von Oldtimern. Zusätzlich werden PKW und Transporter zur Vermietung angeboten.

Das weitläufige Betriebsgelände in der Gemeinde Fohnsdorf umfasst mehrere Werkstatt- und Ausstellungshallen, wodurch der Wagenbestand ganzjährig witterungsgeschützt ist.

Die Auto Reiter GmbH ist seit 2014 KIA Markenhändler, zusätzlich werden auch Trockeneisanlagen vertrieben.

Die im Jahr 2021 erfolgte Erweiterung des Angebots um Bagger und Lader hat auch im Jahr 2024 positive Ergebnisbeiträge geliefert und einen überregionalen Kundenkreis angesprochen.

Das Geschäftsjahr 2024 brachte gegenüber dem Jahr 2023 eine moderate Erhöhung der Umsatzerlöse und des Betriebsergebnisses. Das Finanzergebnis entwickelte sich aufgrund der gestiegenen Zinsniveaus auch 2024 weiter rückläufig hat und so zu einer Verminderung des Jahresüberschusses gegenüber dem Vorjahr geführt.

Im Geschäftsjahr 2024 stiegen die Umsatzerlöse im Bereich KfZ-Handel (bereinigt um interne Erlöse 2024 TEUR 14.695, 2023: TEUR 13.836) an, während im Bereich KfZ-Werkstätte (bereinigt um interne Erlöse 2024: TEUR 739, 2023: TEUR 782) ein Rückgang zu verzeichnen war.

Der Vorratsbestand an Kraftfahrzeugen ist gegenüber dem Vorjahr weiter angestiegen.

Die Gesellschaft erwirtschaftete im Jahr 2024 ein positives Ergebnis vor Steuern von TEUR 86 (Vorjahr 126).

Die Gesamtumsatzerlöse (bereinigt um interne Erlöse) beliefen sich auf TEUR 15.645 (Vorjahr 14.926).

Die Eigenmittelquote der Gesellschaft beträgt 23,80 % (Vorjahr: 23,47%).

Kennzahlen gemäß Unternehmensreorganisationsgesetz (URG)

Ermittlung der Eigenmittelquote nach § 23 URG:

		2024 €	2023 €
	Eigenkapital laut Bilanz	3.047.995,19	2.993.373,90
+	unversteuerte Rücklagen	0,00	0,00
=	Eigenkapital	3.047.995,19	2.993.373,90
	Gesamtkapital (§224 Abs. 3 UGB)	12.891.571,09	12.840.849,85
-	von den Vorräten absetzbare Anzahlungen	0,00	0,00
-	Investitionszuschüsse	-82.164,47	-88.088,05
=	Gesamtkapital	12.809.406,62	12.752.761,80

Eigenmittelquote nach § 23 URG:

Eigenkapital x 100 / Gesamtkapital	=	23,80 %	23,47 %

Ermittlung der fiktiven Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 URG:

		2024 EUR	2023 EUR
	Rückstellungen	211.518,59	192.483,91
+	Verbindlichkeiten	9.549.892,84	9.566.903,99
-	sonstige Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
-	von den Vorräten absetzbare Anzahlungen	0,00	0,00
-	liquide Mittel	-3.214,29	-2.363,38
=	effektives Fremdkapital	9.758.197,14	9.757.024,52
	Jahresüberschuss	54.621,29	109.109,38
+	Abschreibungen auf das Anlagevermögen und Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	143.438,17	199.104,61
-	Zuschreibungen zum Anlagevermögen und Gewinne aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00	0,00
-	Auflösung Investitionszuschüsse	-0,00	-0,00
+/-	Veränderung langfristiger Rückstellungen	-4.935,21	31.600,35
=	Mittelüberschuss	193.124,25	339.814,34

Fiktive Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 URG:

(effektives) Fremdkapital / Mittelüberschuss	=	**50,5 Jahre**	**28,7 Jahre**

Nach § 22 des URG wird Reorganisationsbedarf vermutet wenn die Eigenmittelquote weniger als 8 % und die fiktive Schuldentilgungsdauer mehr als 15 Jahre beträgt.

Vorratsintensität		2024	2023
Vorräte / Gesamtvermögen	=	91,86 %	90,92%

Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen

Die im Autohandel allgemein herausfordernde Marktsituation wird in der Region noch durch Strukturschwäche und Bevölkerungsrückgang verstärkt. Wie bereits in den Vorjahren zeigt sich die Nachfrage nach Gebrauchtwagen stabiler als jene nach Neuwagen.

Die Zinsanhebungen der Zentralbanken führten auch im Jahr 2024 auch für die Auto Reiter GmbH zu einer spürbaren Erhöhung des Finanzierungsaufwands und belasteten das Ergebnis nach Zinsen.

Im Einklang mit dem gesamtwirtschaftlichen Trend war ab Ende 2023 auch für die Auto Reiter GmbH ein deutlicher Rückgang im Absatz von Elektrofahrzeugen zu verzeichnen.

Trotz dieser schwierigen Marktbedingungen konnte die Auto Reiter GmbH aufgrund ihrer hohen Servicequalität und starken Kundenorientierung ihre Marktstellung behaupten.

Die Spezialisierung und Reputation im Bereich des Oldtimerhandels und der Oldtimeraufbereitung hat für die Auto Reiter GmbH einen geographisch weiten Einzugsbereich erschlossen.

Im Neuwagensegment konnte sich die Auto Reiter GmbH bereits erfolgreich als KIA-Markenhändler etablieren. Dies führte zu einem hohen Marktanteil in der Obersteiermark und stärkte durch die Kundenbindung auch das Werkstattgeschäft.

Mitarbeitergewinnung und -bindung stellen wie in der gesamten Branche eine Herausforderung dar, jedoch konnte die Auto Reiter GmbH durch geringe Fluktuation auch 2024 auf langjährige Mitarbeiter zählen.

Trotz erhöhter Inflations- und Zinsbelastung konnte im Geschäftsjahr 2024 ein positives Jahresergebnis von TEUR 55 erzielt werden.

1.2. Forschung und Entwicklung

Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen sind im Geschäftsjahr 2024 nicht angefallen.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Die Auto Reiter GmbH verfügt durch die Breite ihres Leistungsangebots, bestehend aus Gebrauchtwagenhandel, Neuwagengeschäft, Bagger und Lader, Werkstatt und Spenglerei, Oldtimerhandel- u. Restaurierung, über eine solide Basis für eine weiterhin stabile und positive Geschäftsentwicklung.

Risiken

Die zukünftige Geschäftsentwicklung ist grundsätzlich von gesamtkonjunkturellen Schwankungen abhängig.

Riskofaktoren sind dabei:

Die relativ hohe Dichte an Autohäusern in der Obersteiermark führt zu einem verstärkten Preiswettbewerb unter den Anbietern. Zusätzlich schränkt der Kaufkraftverlust infolge der Inflation die Finanzierungsmöglichkeiten für potentielle Käufer ein.

Speziell im Oldtimergeschäft sind nach dem Einkauf sind zum Teil noch aufwändige und langwierige Aufbereitungsarbeiten notwendig. Daraus ergibt sich ein Finanzierungsrisiko aus der längerfristigen Kapitalbindung, speziell bei den seit 2023 gestiegenen Zinsen.

Die laufend steigenden Anforderungen an die technische und maschinelle Ausstattung im Werkstattbetrieb erfordern kontinuierliche Investitionen.

Der Gebrauchtwageneintausch birgt das Risiko, den angestrebten Verkaufspreis aufgrund längerer Stehzeiten oder veränderter Marktpräferenzen nicht realisieren zu können. Speziell bei den Elektrofahrzeugen hat sich dieses Risiko in den letzten Jahren manifestiert.

1.3. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Es keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

1.4. Bestehende Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

Auto Reiter GmbH
KFZ HANDEL MIT WERKSTÄTT
Ankerweg 7
8753 Fohnsdorf
Tel. 03573/34035 Mobil: 0664/2049559

Fohnsdorf, am 2025-09-30
Wolfgang Reiter